This page was exported from - Spandauer Mieterverein für Verbraucherschutz e.V.
Export date: Tue Nov 17 21:00:42 2026 / +0000 GMT

Teurer Schimmel in Kladow

Rund 120 Mieter versammelten sich gestern auf einer Mieterversammlung im Clubhaus am Krampnitzer Weg.
Auf der Agenda standen Schimmelbefall, Feuchtigkeit, hoher Wasserverbrauch durch Wasseruhren und Veränderungen der gesamten Wohnanlage am Kladower Damm 240 ? 280. Die Mieter zeigten ihre Verwunderung darüber, dass entgegen der wichtigen Arbeiten, die an den Gebäuden notwendig wären, um die Ursachen des Schimmelbefalls zu beseitigen, stattdessen Garten- und Landschaftsarbeiten, Mietergärten und Carports erstellt werden sollen. Hintergrund ist natürlich, dass der Eigentümer, der bis heute unbekannt ist, lediglich die Verwaltung nennt sich Parkviertel Kladow GmbH & Co. KG und dessen Geschäftsführer ein gesteigertes Interesse daran haben, Mieteinnahmen zu erzielen. Die Carports werden teuer vermietet, die Mietergärten kosten Geld. Im Gegenzug werden 40 Jahre alte Bäume gefällt und neue dort gepflanzt, wo sie eher störend auf die Bewohner wirken. Der Geschäftsführer erklärte darüber hinaus, dass noch in diesem Jahr Mieterhöhungen für die Bestandsmieter vorgesehen sind und dass bei Neuvermietungen erheblich höhere Mieten erzielt werden können. Hierbei wurde ein Quadratmeterpreis von 7,50 Euro vom Geschäftsführer aufgerufen. Damit ist dokumentiert, dass die Interessenlage derEigentümer völlig eindeutig ist, der Profit steht im Vordergrund und der Schimmelbefall bleibt. DieMieterschaft wird durch die seit längerem tätige Bürgerinitiative weiterhin für ihre Rechte kämpfen und wir als gemeinnützige Verbraucherschützer werden diese Initiative unterstützen.